

JULI 2026



# katholisch

## in Rapperswil-Jona

fleissig  
faul

# Inhalt

## 3 Faul sein für Fortgeschrittene

Editorial

## 4 Auf dem Weg – oder: Warum man sich manchmal verlaufen muss

Kirchenjahr

## 6 Da hüpfte das Kind

Die Bibel aufgeschlagen

## 7 Ein Segen Gottes

Innehalten

## 8 Jakobsfest in Santiago de Compostela

Bilder der Weltkirche

## 9 Schwäche für zauberhafte Hexen

Was nicht jeder von mir weiss!

## 10 Was sich so tut

Besonderes in diesem Monat

## 12-15 Gottesdienste

## 16 Lebenswenden

## 17 Kirchenmusik

## 18 Klöster

## 20 Angebote

## 22 Kids!



### Sekretariat

Friedhofstrasse 3, 8645 Jona

055 225 78 00 | [kontakt@krj.ch](mailto:kontakt@krj.ch)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag

08.30 – 11.30 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr

In **Notfällen** ist rund um die Uhr eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger erreichbar: 055 225 78 55



### Andreas Schönenberger

Pfarrer

055 225 78 01 | [andreas.schoenenberger@krj.ch](mailto:andreas.schoenenberger@krj.ch)



### Rudolf Pranzl

Pfarrbeauftragter St. Johann Rapperswil

055 225 78 11 | [rudolf.pranzl@krj.ch](mailto:rudolf.pranzl@krj.ch)



### Robert Schätzle

Diakon/Pfarrbeauftragter St. Franziskus Kempraten

055 225 78 21 | [robert.schaetzle@krj.ch](mailto:robert.schaetzle@krj.ch)



### Esther Rüthemann

Pfarrbeauftragte Maria Himmelfahrt Jona

055 225 78 31 | [esther.ruethemann@krj.ch](mailto:esther.ruethemann@krj.ch)



### Sarah Elisa Kreutzer

Religionslehrerin/Kirchliche Jugendarbeiterin

079 339 00 26 | [sarahelisa.kreutzer@krj.ch](mailto:sarahelisa.kreutzer@krj.ch)



### Niklaus Popp

Seelsorger

055 225 78 32 | [niklaus.popp@krj.ch](mailto:niklaus.popp@krj.ch)



### Michael Vogt

Seelsorger

055 225 78 36 | [michael.vogt@krj.ch](mailto:michael.vogt@krj.ch)



### Renate von Rotz

Seelsorgerin

055 225 78 02 | [renate.vonrotz@krj.ch](mailto:renate.vonrotz@krj.ch)

### Geschäftsstelle des Kirchenverwaltungsrates

Gregor Gämperle | 055 225 78 40 | [gregor.gaemperle@krj.ch](mailto:gregor.gaemperle@krj.ch)

### Seelsorgegespräche und Beichte

Wenden Sie sich bitte zur Absprache direkt an die Seelsorgenden.

Die Kontaktdaten des gesamten Teams und weitere Informationen auf unserer Website:

[www.krj.ch](http://www.krj.ch)

# Faul sein

## für Fortgeschrittene



**U**nd, was machst du diesen Sommer? Hinter der harmlosen Frage lauert oft eine kleine Prüfung. Wer nichts vorzuweisen hat – keine Reise, kein Projekt, keinen Berg –, gerät leicht in Erklärungsnot. Sogar das Ausruhen wollen wir heute noch effizient betreiben: als Auftanken für die nächste Runde. Erstaunlich, wie wenig die Bibel von dieser Rechnung hält. Man schlage sie auf, wo man will: Überall wird geruht. Gott selbst macht den Anfang. Nach sechs Tagen Schöpfung legt er die Hände in den Schoß und betrachtet sein Werk – nicht, um Kraft zu schöpfen für den nächsten Einsatz, sondern weil es vollendet ist und gut. Der Sabbat ist keine Verschnaufpause zwischen zwei Arbeitstagen. Er ist das Ziel. Und es geht weiter. Elija, am Ende seiner Kräfte, wird unter dem Ginsterstrauch nicht ermahnt, sich zusammenzureissen – ein Engel lässt ihn schlafen und gibt ihm zu essen. Den bedrängten Jüngern sagt Jesus nicht «Strengt euch mehr an», sondern: «Kommt mit an einen einsamen Ort und ruht ein wenig.» Heisst das, Faulheit sei fromm? So einfach ist es nicht. Schon die alten Mönche unterschieden die Musse, die den Menschen weit macht, von der dumpfen Trägheit, die sie Akeidia nannten – ein Ausruhen, das niemanden erfrischt, weil man vor sich selbst davonläuft. Ruhe und Faulheit sind eben nicht dasselbe. Darin liegt die Kunst der Ferien: aushalten zu lernen, dass die Welt sich weiterdreht, auch ohne uns. Dass unser Wert nicht davon abhängt, was wir leisten, sondern uns längst geschenkt ist, bevor wir etwas tun. Wer das einübt, kehrt anders zurück – nicht bloss erholt, sondern ein wenig freier.

*«Manchmal sitze ich da und denke. Manchmal sitze ich auch einfach nur da.»*

**Winnie the Pooh**



**Robert Schätzle** hat dieses Editorial in seiner Freizeit geschrieben.



# Auf dem oder: Warum man sich

Am 25. Juli feiert die Kirche das Fest des Apostels Jakobus. Da dieses Datum bei uns zuverlässig in die Ferienzeit fällt, wird er oft an einem Ausweichdatum gefeiert. Sein Grab im spanischen Santiago de Compostela ist das Ziel des Jakobsweges.

**Michael Vogt** hat – nicht nur beim Pilgern – seine eigenen Erfahrungen mit Umwegen.

Beim Wandern oder Pilgern kann unterwegs viel passieren. Manchmal habe ich eine falsche Abzweigung genommen und komme an einem ganz anderen Ort heraus. Letztes Jahr ist es mir selbst passiert, dass ich auf einer Wanderung in den Wäldern oberhalb von Einsiedeln zusammen mit ein paar anderen den Anschluss an die Gruppe verpasst hatte und eine falsche Abzweigung genommen habe. Erst nach einem längeren Umweg haben wir die Gruppe wiedergefunden. Manchmal sind Wege gesperrt. Manchmal kommt es zu unerwarteten Begegnungen am Wegesrand. Und manchmal gibt es unübersichtliche Kreuzungen oder versteckte Wegweiser, so dass ich mich orientieren muss, wo es hin geht. All das gehört beim Pilgern dazu. Oft bekomme ich dann den vielzitierten Satz zu hören: «Der Weg ist das Ziel.» Das klingt schon fast ein wenig wie eine *Binsenweisheit*. Aber wenn ich darüber nachdenke, liegt darin ein wahrer Kern, denn die Umwege bergen oft unerwartete, aber bereichernde Begegnungen und ungeahnte, aber idyllische Orte. Und ich meine, es lohnt, sich auf das Unvorhergesehene einzulassen.

# Weg

## ch manchmal verlaufen muss

### Umwege des heiligen Jakobus

In den Legenden über Jakobus wird mehrfach von Umwegen berichtet. So begegnet er auf dem Weg zu seiner Hinrichtung einem lahmen Mann und heilt ihn. Das beeindruckte einen Wärter so sehr, dass er selbst auf der Stelle zum Christentum konvertiert und zusammen mit Jakobus im Jahr 44 nach Christus hingerichtet wird.

Und auch der Umweg, den die sterblichen Überreste des Jakobus machten, ist nicht zu vernachlässigen: Über die Sinaihalbinsel gelangten sie im 8. Jahrhundert nach Santiago de Compostela, heute das Ziel des Jakobsweges, der Menschen aus der ganzen Welt, Gläubige und Sinnsucher gleichermaßen anlockt. Hätte es diesen «Umweg» nicht gegeben, so würden Millionen von Menschen diesen alten und bedeutenden Pilgerweg nach Santiago nicht kennen.

### Irrweg als Chance

Und auch in meiner eigenen Erfahrung haben mich Umwege oder scheinbare Irrwege immer zu einer besonderen Begegnung oder an einen besonderen Ort geführt, ob in den Wäldern um Einsiedeln oder in den Gassen von Trastevere. Der brasilianische Schriftsteller Paulo Coelho, der 1986 auf dem Jakobsweg pilgerte und ein Buch über seinen Pilgerweg geschrieben hat, meint dazu kurz und prägnant: «Die Umwege sind oft die schönsten Wege.»

*«Wenn man auf ein Ziel zugeht, ist es äusserst wichtig, auf den Weg zu achten. Denn der Weg lehrt uns am besten, ans Ziel zu gelangen, und er bereichert uns, während wir ihn gehen.»*

**Paulo Coelho**



**Michael Vogt** hat sich schon einige Male verlaufen, aber kam am Ende immer ans Ziel – immer um Erfahrung und um schöne Begegnungen reicher.



### Einfach unterwegs

ist ein Angebot um sich gemeinsam auf den Weg zu machen; mit Impuls, Besinnung und einem Gottesdienst.

Das nächste Mal am 18. September zum Fätschbach im Gries.

...und sicher ohne Verlaufen.



# Da hüpfte das Kind

In diesen Tagen machte sich Maria auf den Weg und eilte in eine Stadt im Bergland von Judäa. Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabeth. Und es geschah, als Elisabeth den Gruss Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib.

*Lk 1,39-41*



# Ein Segen Gottes

Wer etwas sucht, geht einer Sache nach, die erlangt werden möchte. Es kann sein, dass etwas verloren gegangen oder noch nicht gefunden ist. Man sucht einen Arzt auf, man ersucht um eine Bewilligung oder sucht ein Areal ab. Man besucht Menschen und meint damit, dass man zu ihnen nach Hause geht, in ihr Leben hinein.

Was wird denn gesucht auf einem Besuch? Ich erinnere mich an Besuche bei meinen Grosseltern; manchmal spannend, wenn meine Cousinen auch dort waren, manchmal eher langweilig, wenn die Erwachsenen sich ausgetauscht haben.

Man kann sich Rat suchen, Unterstützung finden, einige unbeschwerte Stunden, gemeinsame Erinnerungen, ein feines Essen, Anregung, und manchmal auch Aufregung.

## Maria besucht Elisabeth

Maria hat für ihren Besuch bei Elisabeth etwa sieben Tage Fussmarsch auf sich genommen, um eine Begegnung zu erfahren, die stärkend gewesen sein muss. Maria, ein junges Mädchen, verlobt und schwanger vom Heiligen Geis, sucht das Gespräch mit Elisabeth, einer reifen Frau, schon lange kinderlos, verheiratet mit einem angesehenen Mann. Beide hatten wohl damit zu kämpfen, was die Leute sagen, was die Familie denkt. Und vor allem: Wie sollen sie es schaffen, so besondere Kinder angemessen aufzuziehen und durch das Leben zu begleiten.

## Ein Segen Gottes

Elisabeth geht offen auf Maria zu, verurteilt sie nicht, schürt keine Angst und Sorgen, sondern lässt sich von der hüpfenden Freude des Kindes in ihrem Leib anstecken. Sie jubelt und bringt zum Ausdruck: Ich werde alles mir Mögliche tun, um dich, Maria, zu unterstützen. So eine Schwangerschaft ist ein Segen Gottes.

## Für Gott ist nichts unmöglich

Der Engel schafft eine wichtige Verbindung zwischen den Frauen, denn er berichtet Maria von der unerwarteten Schwangerschaft ihrer Cousine. Er bekräftigt: Für Gott ist nichts unmöglich.



## DIE BIBEL AUFGESCHLAGEN

*«Wenn ich mich auf die Suche mache, spüre oder erkenne ich, dass mir etwas fehlt. Wir Menschen haben die Fähigkeit, aktiv zu werden, um zu finden, was wir ersehnen oder brauchen.»*

## Renate von Rotz



Renate von Rotz wendet sich beim Suchen zuerst an den Heiligen Geist



### AUS DER WELTKIRCHE

Das Jakobsfest in Santiago de Compostela am 25. Juli, dem offiziellen Tag des Heiligen Jakobus, ist das wichtigste Fest der Stadt. Am Vorabend findet auf der Plaza del Obradoiro eine atemberaubende audiovisuelle Show mit Lichtprojektionen auf die Fassade der Kathedrale statt, untermalt von einem spektakulären Feuerwerk. Am Jakobstag ist die feierliche Pilgermesse in der Kathedrale der Höhepunkt. Hierbei wird der Botafumeiro, das berühmte und riesige Weihrauchfass, durch das Kirchenschiff geschwenk.





## Schwäche für zauberhafte Hexen

**P**rue, Piper und Phoebe. Sagen euch diese Namen was? Mir lange nichts. Es sind drei Schwestern aus der amerikanischen Fernsehserie *Charmed*. Und ich bin ein totaler Fan von ihnen. Ich sah meine erste Folge in einem Hotelzimmer und war sofort begeistert. Da ich keinen Fernseher habe, musste ich die DVD bestellen, dazu einen Laptop mit CD-Laufwerk, und so habe die Serie sicher schon dreimal geschaut. Inhalt: Nach dem Tod der Grossmutter, bei der die Schwestern aufgewachsen sind, ziehen die drei wieder zusammen und geraten – wie es bei Schwestern passiert (auf jeden Fall bei mir) – oft aneinander. Mit der Zeit finden sie heraus, dass sie gute Hexen sind und dass ihre Lebensaufgabe darin besteht, das Böse zu vernichten. Dazu bekommen sie unterschiedliche Fähigkeiten. Sie helfen also den Guten, den Feen, Elfen, den Hobbits und Zwergen, bringen dem Cupido sein Glück zu-

rück, der Muse ihre Geduld, kämpfen mit Formwandlern und Werwölfen und sind bald bekannt als «die Macht der Drei». Denn nur zusammen sind sie stark. Sie müssen sich entscheiden, sich einsetzen, gewinnen und verlieren, hoffen, bangen und glauben. Sie sind unabhängig und stark, feiern die Weiblichkeit und nehmen ihr Schicksal in die Hand. Sie wachsen an ihren Herausforderungen, mit und ohne ihre übernatürlichen Fähigkeiten. Diese Mischung aus Fantasy und Realität, aus Kampf und Gefühl, Spannung und Familiendrama zeigt mir: so ist das Leben. Auch meines – spirituell, herausfordernd, kompliziert, berührend, kraftvoll und lustig. Wann immer ich auf *Charmed* stosse, bleibe ich hängen.



**Esther Rüthemann** bekommt auch viereckige Augen bei der Serie des Commissario Montalbano.



### WAS NICHT JEDER VON MIR WEISS!

In unserer Serie «Was nicht jeder von mir weiss!» erzählen Menschen etwas, das uns möglicherweise erstaunt.



## Vernissage Kreuzinstallation

**Samstag, 12. September | 17 Uhr**

**Kirche Maria Himmelfahrt Jona**

im Anschluss an den Gottesdienst,  
und zwei Tage vor dem Fest Kreuzerhöhung

## Kreuz – Kitsch – Kunst?

Immer wieder werden im Sekretariat Hauskreuze abgegeben, dem Pfarrer in den Briefkasten gelegt oder in einem Plastiksack an unsere Türe gehängt. Warum ist das so?

Wir tun uns schwer damit die religiösen Artikel, die wir ausräumen möchten oder müssen, einfach zu entsorgen, in den Müll zu werfen oder ins Brocki zu geben. Weil wir niemanden brüskieren, die religiösen Gefühle, die damit verbunden sind, nicht verletzen wollen. Aber behalten möchten wir Grossmutter's Kreuz auch nicht.

Dem Pfarreirat Jona ist nun die Idee gekommen, alle diese Kreuze auszustellen. Wir arrangieren sie an einer Wand in der Kirche Maria Himmelfahrt Jona.

Und wenn Ihnen dann eines gefällt, nehmen Sie es mit und hängen es an einem neuen würdigen Ort wieder auf.

**Abgabe der Kreuze ab sofort möglich im Sekretariat.**

Wir sind gespannt, was wir zusammen tragen und wie viele unterschiedliche Kunstwerke zusammenkommen.



## Gräberaufhebungs-Feier

**auf dem Friedhof Jona**

**Samstag, 22. August | 11-11.30 Uhr**

**Friedhof Jona**

Auf dem Friedhof Jona werden Gräber aufgehoben. Deshalb laden die reformierte Pfarrerin Belinda Dietziker und katholische Seelsorgerin Renate von Rotz alle Angehörigen und Bekannten zu einer kleinen Feier ein, um den Verstorbenen, deren Gräber aufgehoben werden, zu gedenken.



Menü: Fr. 14.-/Kinderportion: Fr. 7.-

## Mittagstisch St. Johann

**Mittwoch, 1. Juli | 12 Uhr**  
**Forum St. Johann Rapperswil**  
Anmeldung bis Montag bei  
Fabiola Dieziger | 055 210 42 10

## Ökumenischer Mittagstisch

**Donnerstag, 2. Juli | 12 Uhr**  
**Kath. Kirchgemeindehaus Jona**  
Anmeldung bis Dienstag: 055 225 78 00



## Trauercafé Lichtblick

**Freitag, 3. Juli | 9 bis 10.30 Uhr**  
**Kath. Kirchgemeindehaus Jona**

**Mittwoch, 15. Juli | 18 bis 19.30 Uhr**  
**Evang. Kirchenzentrum Rapperswil**

Ein Ort, an dem Menschen sich gegenseitig unterstützen,  
geleitet von einem ökumenischen Team.  
Kontakt: Seelsorgerin Renate von Rotz | 055 225 78 02  
oder ref. Pfarrerin Belinda Dietziker | 055 220 52 47



## Familien-Gottesdienst

### mit dem Christlichen Bauernbund

**Sonntag, 5. Juli | 10.30 Uhr**  
**in der Kapelle St. Dionys**

Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Speis & Trank  
auf dem Hof von Familie Bless (vis-à-vis Kapelle St. Dionys)  
Es gibt Gerstensuppe, einen Grill und Getränke, etwas zum Bräteln bitte  
selber mitnehmen.

Herzlichen Dank für die mitgebrachten Desserts und Kuchen.

**Gedächtnisse:**

**Sonntag, 5. Juli**

**St. Franziskus · Kempraten**

Giuseppa Mongiovi

1. Jahresgedächtnis für Werner Meli-Scherrer

**Gebetszeiten**

**Montag**

17.30 Uhr: Liebfrauenkapelle – Rosenkranz

**Dienstag**

17.30 Uhr: Liebfrauenkapelle – Rosenkranz

**Mittwoch**

17.30 Uhr: Liebfrauenkapelle – Rosenkranz

**Donnerstag**

17.30 Uhr: Liebfrauenkapelle – Rosenkranz

17 Uhr: St. Franziskus – Anbetung/Abendgebet

(ausser in den Ferien)

17.30 Uhr : St. Martin – Rosenkranz

**Samstag**

16 Uhr: Maria Himmelfahrt – Rosenkranz



**Friedensgebet**

**Mittwoch, 1. Juli | 12 Uhr**  
**Maria Himmelfahrt Jona**

Wir beten eine halbe Stunde lang gemeinsam für den Frieden.



**Familien-Gottesdienst**

**Sonntag, 5. Juli | 10.30 Uhr**  
**Kapelle St. Dionys Jona**

mit dem Christlichen Bauernbund  
Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Speis & Trank auf dem Hof der Familie Bless.

**Kollekte**

**14. Sonntag im Jahreskreis – 4./5. Juli**  
**Papstopfer**

Mit dem sogenannten «Papstopfer» stärken wir die weltkirchliche Verbundenheit und die Sorge um die kirchlichen Vereinigungen. Denn es gibt viele Diözesen auf der Welt, die über viel zu wenig Mittel verfügen. Da hilft der weltweite Ausgleichsfonds, zu dem wir mit dem heutigen Papstopfer beitragen. Papst Leo erhält dadurch Mittel, die er einsetzen kann, wo es nötig ist.

**Mittwoch, 1. Juli**

<b>09.00</b>	St. Franziskus	Gottesdienst
<b>10.00</b>	Bühl	Gottesdienst
<b>12.00</b>	Maria Himmelfahrt	Friedensgebet

**Donnerstag, 2. Juli – Mariä Heimsuchung**

<b>08.00</b>	St. Ursula	Gottesdienst
<b>10.00</b>	Bürgerspital	Gottesdienst

**Freitag, 3. Juli – Herz-Jesu-Freitag**

<b>07.00</b>	St. Johann	Gottesdienst
<b>17.00</b>	St. Johann	Andacht vor dem Allerheiligsten mit eucharistischem Segen
<b>17.30</b>	Maria Himmelfahrt	Andacht vor dem Allerheiligsten
<b>18.00</b>	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst

**14. Sonntag im Jahreskreis**

**Samstagsabend/Sonntag, 4./5. Juli**

<b>17.00</b>	Maria Himmelfahrt	Wort- und Kommunionfeier (Vorabend)
<b>18.30</b>	St. Ursula	kein Gottesdienst (Ferienmodus)
<b>8.30</b>	St. Wendelin	Messfeier
<b>09.00</b>	St. Martin	Wort- und Kommunionfeier
<b>10.30</b>	St. Johann	Wort- und Kommunionfeier
<b>10.30</b>	St. Dionys	Familien-Gottesdienst Messfeier mit dem Christlichen Bauernbund
<b>10.30</b>	St. Franziskus	Wort- und Kommunionfeier
<b>10.30</b>	Maria Himmelfahrt	kein Gottesdienst (Ferienmodus)

**Dienstag, 7. Juli**

<b>09.00</b>	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst
<b>10.00</b>	Meienberg	Gottesdienst

**Mittwoch, 8. Juli**

<b>09.00</b>	St. Franziskus	Gottesdienst
<b>10.00</b>	Bühl	Gottesdienst

**Donnerstag, 9. Juli**

<b>08.00</b>	St. Ursula	Gottesdienst
<b>10.00</b>	Bürgerspital	Gottesdienst

**Freitag, 10. Juli**

<b>07.00</b>	St. Johann	Gottesdienst
<b>18.00</b>	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst



**St. Johann**  
**Rapperswil**  
Herrenhalde 52  
055 225 78 18



**St. Franziskus**  
**Kempraten**  
Rebhalde 1  
055 225 78 28

**15. Sonntag im Jahreskreis****Samstagabend/Sonntag, 11./12. Juli**

<b>17.00</b>	Maria Himmelfahrt	Wort- und Kommunionfeier (Vorabend)
<b>18.30</b>	St. Ursula	kein Gottesdienst (Ferienmodus)
<b>08.30</b>	St. Pankraz	Wort- und Kommunionfeier
<b>09.00</b>	St. Martin	Messfeier
<b>10.30</b>	St. Johann	Wort- und Kommunionfeier
<b>10.30</b>	St. Franziskus	Messfeier
<b>10.30</b>	Maria Himmelfahrt	kein Gottesdienst (Ferienmodus)

**Dienstag, 14. Juli**

<b>09.00</b>	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst
<b>10.00</b>	Meienberg	Gottesdienst

**Mittwoch, 15. Juli**

<b>09.00</b>	St. Franziskus	Gottesdienst
<b>10.00</b>	Bühl	Gottesdienst

**Donnerstag, 16. Juli**

<b>08.00</b>	St. Ursula	Gottesdienst
<b>10.00</b>	Bürgerspital	Gottesdienst

**Freitag, 17. Juli**

<b>07.00</b>	St. Johann	Gottesdienst
<b>18.00</b>	Maria Himmelfahrt	Gottesdienst

**16. Sonntag im Jahreskreis****Samstagabend/Sonntag, 18./19. Juli**

<b>17.00</b>	Maria Himmelfahrt	Messfeier (Vorabend)
<b>18.30</b>	St. Ursula	kein Gottesdienst (Ferienmodus)
<b>08.30</b>	St. Wendelin	Wort- und Kommunionfeier
<b>09.00</b>	St. Martin	Wort- und Kommunionfeier
<b>10.30</b>	St. Johann	Wort- und Kommunionfeier
<b>10.30</b>	St. Franziskus	Wort- und Kommunionfeier
<b>10.30</b>	Maria Himmelfahrt	kein Gottesdienst (Ferienmodus)

**Gedächtnisse:****Sonntag, 12. Juli****St. Johann · Rapperswil**

Diakon Leo Auf der Maur

**St. Pankraz · Bollingen**

Theresia Anna Zahner-Hugenmatter

**Sonntag, 19. Juli****St. Johann · Rapperswil**

1. Jahresgedächtnis für Bettina Domeisen und Ruth Schwertfeger-Nowak

**St. Franziskus · Kempraten**

1. Jahresgedächtnis für Johanna Vauthier-Schauvelberger

**St. Martin · Busskirch**

Muriel Almer-Guerin

**Kollekten****15. Sonntag im Jahreskreis – 11./12. Juli****Concordia Sozialprojekte:****Suppenküche in Moldau**

Die meisten Sozialzentren von CONCORDIA Sozialprojekte, darunter zahlreiche Suppenküchen, Gemeinschaftszentren und Multifunktionszentren, befinden sich in den ländlichen Regionen der Republik Moldau.

Die Sozialzentren richten sich einerseits an alte Menschen, die alleine sind, in sehr armen Verhältnissen leben und nicht mehr für sich selbst sorgen können; andererseits dienen sie auch als Anlaufstelle für Familien und Kinder in prekären Situationen. Neben Lernhilfen werden Freizeitaktivitäten angeboten.

**16. Sonntag im Jahreskreis – 18./19. Juli****Caritas Regionalstelle Uznach**

Immer mehr Menschen, die unter Armut und Schulden leiden, suchen Rat bei der Caritas Regionalstelle Uznach. Krankenkassenprämien, steigende Mieten, Zahnarzt- und Steuerrechnung bringen so manches Budget an seine Grenzen. Die Sozial- und Schuldenberatung der Caritas hilft bei solchen Notlagen.



**Maria Himmelfahrt**  
**Jona**  
Friedhofstrasse 2  
055 225 78 38



**St. Pankraz**  
**Bollingen**  
Dorfstrasse 26  
055 225 78 08

**Gedächtnisse:****Sonntag, 26. Juli****St. Franziskus · Kempraten**

Rita Helbling-Winiger

**St. Johann · Rapperswil**

Othmar und Luise Good-Manser / Marieli und Karl Müller-Blöchliger

**Kollekte:****17. Sonntag im Jahreskreis – 25./26. Juli****Schweizer Garde in Rom**

Die Schweizergarde verrichtet Ehrendienste ganz direkt für unseren Papst Leo. Sie ist präsent bei Audienzen, Besuchen und Messen und leistet Tag und Nacht Schildwache und Sicherheitsdienste. Die Hauptaufgabe der Garde ist es, für die ständige Sicherheit des amtierenden Papstes und seiner vielen Besucherinnen zu sorgen.

Die Schweizergarde ist für viele junge Männer aus der Schweiz auch eine wertvolle und einmalige Lebensschule.

**Dienstag, 21. Juli**

09.00 Maria Himmelfahrt Gottesdienst

10.00 Meienberg Gottesdienst

**Mittwoch, 22. Juli – Hl. Maria Magdalena**

09.00 St. Franziskus Gottesdienst

10.00 Bühl Gottesdienst

**Donnerstag, 23. Juli – Hl. Brigitta von Schweden**

08.00 St. Ursula Gottesdienst

10.00 Bürgerspital Gottesdienst

**Freitag, 24. Juli**

07.00 St. Johann Gottesdienst

18.00 Maria Himmelfahrt Gottesdienst

**17. Sonntag im Jahreskreis****Samstagabend/Sonntag, 25./26. Juli**

17.00 Maria Himmelfahrt Messfeier (Vorabend)

18.30 St. Ursula kein Gottesdienst (Ferienmodus)

08.30 St. Pankraz Wort- und Kommunionfeier

09.00 St. Martin Messfeier

10.30 St. Johann Wort- und Kommunionfeier

10.30 St. Franziskus Messfeier

10.30 Maria Himmelfahrt kein Gottesdienst (Ferienmodus)

**Dienstag, 28. Juli**

09.00 Maria Himmelfahrt Gottesdienst

10.00 Meienberg Gottesdienst

**Mittwoch, 29. Juli**

09.00 St. Franziskus Gottesdienst

10.00 Bühl Gottesdienst

**Donnerstag, 30. Juli**

08.00 St. Ursula Gottesdienst

10.00 Bürgerspital Gottesdienst

**Freitag, 31. Juli**

07.00 St. Johann Gottesdienst

18.00 Maria Himmelfahrt Gottesdienst

# Lebenswenden



## Das Sakrament der Ehe empfangen:

Joanna Burger & Gunnar Paesold  
 Delia Jussel & Yvo Aemisegger  
 Nadine Schwendener & Luca Bosshard  
 Sarina Noëlle Sterchi & Stephan Müller  
 Nadja Maddaloni & Orell Imahorn

## Verstorbene:

Eva Maria Eiras Búa  
 \* 11.05.1973 † 20.05.2026, Holzwiesstrasse 1  
 Beat Franz Reichmuth-Radlbeck  
 \* 31.01.1934 † 24.05.2026, Wetzikon  
 Johanna Rüthemann-Abderhalden  
 \* 22.05.1944 † 01.06.2026, Rankstrasse 14  
 Emmarita Rosa Gregori-Jud  
 \* 20.01.1932 † 06.06.2026, APZ Bühl  
 ehemals Rainstrasse 5

## Taufanmeldung

Informationen zum Taufweg, zu Daten und zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website:  
[www.krj.ch/taufe](http://www.krj.ch/taufe)  
 oder melden Sie sich auf dem Sekretariat an:  
 055 225 78 00.

# Kirchenmusik

## Samstag, 11. Juli

17.00 Uhr – Maria Himmelfahrt Jona

15. Sonntag im Jahreskreis

Musik aus Südamerika

*Fabio De Giacomi, Tenor*

*Thomas Halter, Tasteninstrumente*

## Unsere Chöre

### machen im Juli Sommerpause

keine Chorproben während der Sommerferien

#### St. Johann Rapperswil

Frank Mehlfeld | 079 830 06 86 | [frank.mehlfeld@bluewin.ch](mailto:frank.mehlfeld@bluewin.ch)

#### Caecilia Musikgesellschaft

Orchester-Probe Mo 20 Uhr im Forum St. Johann

Chor-Probe Do 20 Uhr im Forum St. Johann

#### St. Franziskus Kempraten

Wolfram Scharf | 076 760 94 35 | [wolframscharf@web.de](mailto:wolframscharf@web.de)

Projekt-Chor Proben nach Absprache

#### Maria Himmelfahrt Jona

Thomas Halter | 076 335 08 90 | [thh2@sunrise.ch](mailto:thh2@sunrise.ch)

Chor Cantate Jona Mo 20 Uhr im Kirchgemeindehaus

Teamchor Jona Do 19.15 Uhr im Kirchgemeindehaus

Martins-Chor Busskirch Do 19.30 Uhr im Seegartenkeller

# Kollekten

## Kollektenergebnisse im Mai 2026

Kloster Einsiedeln	Antoniusbrot	Winterhilfe St. Gallen	Arbeit der Kirche in den Medien	Missionshaus Untere Waid Mörschwil	Maria Bildstein Benken	Ferienlager für armutsbetroffene Familien
627.27	1'703.43	891.12	1'218.49	1'627.18	313.16	1'697.50

Vom Gottesdienst auf der Insel Ufenau am Pfingstmontag konnten dem Kloster Einsiedeln CHF 255.60 überwiesen werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

## Klöster



### Kapuzinerkloster

#### Sonntagsgottesdienst

So 09.45 Messfeier

#### Werktagsgottesdienst

Di 09.00 Messfeier

Fr 19.30 Messfeier

täglich 21.30 Nachtgebet

#### regelmässige Angebote

Mo 08.00/  
09.00 Pilates und Meditation  
im Säli, mit Andrea Gut-Fuchs  
Anmeldung: 079 362 18 28  
tanzen@talita-kumi.ch

Mo 19.30 Innehalten im inneren Chor

### Beichte und Seelsorgespräche

nach Vereinbarung: 055 220 53 10



### Abtei Mariazell Wurmsbach

#### Sonntagsgottesdienst

So 10.00 Messfeier

#### Werktagsgottesdienst

Mo 06.30 Gesungenes Morgenlob (Laudes)

Di 06.45 Messfeier nach den Laudes

Mi 06.30 Gesungenes Morgenlob

Do 06.45 Messfeier nach den Laudes

Fr 06.30 Gesungenes Morgenlob

Sa 06.30 Gesungenes Morgenlob

täglich 17.30 Vesper

#### Spezielles in diesem Monat

Do 02. 06.45 Maria Heimsuchung: Messfeier

### Sommerpause: 12. Juli bis 1. August

kein öffentliches Chorgebet in der Klosterkirche und kein Sonntagsgottesdienst am 12./19./26. Juli.



In Frieden leg ich mich nieder und schlafe;  
denn du allein, HERR, lässt mich sorglos wohnen.

*Psalm 4,9*

## anderssprachige Gemeinschaften



### Missione Cattolica Italiana

Don Andrea Tosini / Rosaria Sciuolo  
Herrenberg 51, 8640 Rapperswil  
055 225 78 60

#### Sonntagsgottesdienst

**So 19. 11.00** Wortgottesdienst (Kapuzinerkloster)

#### Spezielles in diesem Monat

**So 05. 09.00** Wallfahrt nach Einsiedeln



### Misión Católica Lengua Española

P. Juan José Segarra Gómez  
Webergasse 9, 9000 St. Gallen  
071 222 03 38

#### Gottesdienst am 1. Samstag im Monat

**Sa 04. 16.00** Eucharistische Anbetung  
mit Beichtgelegenheit

**Sa 04. 17.00** Messfeier (St. Johann Rapperswil)



### Hrvatska katolička misija St. Gallen

Fra Josip Mioč  
Paradiesstrasse 38, 9000 St. Gallen  
071 277 83 31

#### Sonntagsgottesdienst

**So 12.00** Messfeier (St. Franziskus Kempraten)



### Missão Católica de Língua Portuguesa

Pfarrer António Brito  
Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell  
071 626 11 80 | 079 534 73 10

#### Gottesdienst am 1. Sonntag im Monat

**So 05. 17.30** Messfeier (St. Franziskus Kempraten)



### Tamilische Katholische Mission

Pfr. Judes Muralitharan Ananthanayagam  
Aemtlerstrasse 43, 8003 Zürich  
044 461 56 43 / 079 648 00 09

#### Gottesdienst am 1. Donnerstag im Monat

**Do 02. 18.30** Messfeier (Liebfrauenkapelle Rapperswil)

# Kids!



Immer zwei Gegenstände haben etwas miteinander zu tun.

Setze die Buchstaben den Zahlen entsprechend zusammen, und du findest das Lösungswort.

Schicke die Lösung bis am 16.07.2026 an:  
Kath. Kirche in Rapperswil-Jona  
Redaktion Pfarrblatt  
Friedhofstrasse 3  
8645 Jona

Beim Juni-Rätsels gab es 4 Fehler zu finden: Auf der Original-Arche Noahs gab es keinen Rettungsring, keine Satellitenschüssel, nur 2 Störche und keinen Elefanten mit Hut.

Herausgefunden haben das: Teemu, Sina, Matteo, Lisa, Severina, Silvan, Julia, Janis und Nina.

Unter ihnen wurde Teemu Marty aus Jona als Gewinner ausgelost. Eine Überraschung ist bereits zu ihm unterwegs. Herzliche Gratulation!

## Impressum

Redaktion: Pfarrblatt  
Seelsorgeeinheit Rapperswil-Jona  
Barbara Streule | 055 225 78 00  
Friedhofstrasse 3, 8645 Jona  
Druck: ERNi Druck und Media AG,  
Rapperswil  
Erscheint 12 x jährlich  
Geht an alle katholischen Haushalte  
in Rapperswil-Jona  
ISSN 2813-0677 (Print)  
ISSN 2813-091X (Online)  
Bildrechte: alle shutterstock  
Redaktionsschluss  
am 5. des Vormonates  
an: stadtpfarrblatt@krj.ch

## tierisch witzig!



Drei Schulfreundinnen treffen sich nach langer Zeit und erzählen von ihren Söhnen, die alle Theologie studiert haben: «Mein Sohn ist Bischof und wird von allen mit Exzellenz angesprochen.» Die Zweite meint: «Mein Sohn ist nun endlich Kardinal, und alle sprechen ihn mit Eure Eminenz an.» Die dritte Mutter ist ganz ruhig und sagt dann: «Also mein Sohn ist 1.95 Meter gross und 100 Kilo schwer. Wenn er den Raum betritt, rufen alle: Oh mein Gott!»

### Und noch einer:

«Was ist der Unterschied zwischen einer Wortgottesfeier und einer Messfeier?», fragt der Mesmer die Ministranten. Klaus antwortet: «Wenn eingeschickt wird, ist es immer eine Messfeier.»

# Jugend



**offener Jugendtreff:**  
immer am Freitag –  
ausser während der Sommerferien

**Keller.**

→ 5. & 6. Klasse: 18.30 – 20.30 Uhr  
→ Oberstufe: 20 – 22 Uhr  
→ im Kath. Kirchgemeindehaus Jona  
Kontakt: Gwendolin Krämer | 076 799 95 56

unser Programm im Juli

3. Juli: Mocktails und Crêpes  
→ **letzter Jugendtreff vor den Sommerferien**  
Start nach den Sommerferien: Freitag, 14.8.2026



für Mädchen und Jungen ab  
2. Kiga-Jahr bis 6. Klasse  
**Kontakt:** [www.jubla-rj.ch](http://www.jubla-rj.ch) oder  
Niklaus Popp | 055 225 78 32

## Sommerlager

Safari: Wild-wilder,  
d'Jubla sammlet Safari-Bilder

**Mo, 6. Juli bis Mi, 15. Juli 2026**

Wir wünschen viele eindrückliche Erlebnisse.

# Vereine

## Aktives Alter

### Jass-Nachmittag

kein Jassen während den Sommerferien

### Pause beim Altersturnen

während den Sommerferien

## Christlicher Bauernbund

### Familiengottesdienst und Grillplausch

**Sonntag, 5. Juli | 10.30 Uhr**

**St. Dionys Jona**

Siehe Seite 11.

## Frauen

### FG Rapperswil-Kempraten

#### Spielabend

**Mittwoch, 1. Juli | 19 Uhr**

**Franziskuszentrum Kempraten**

Alle sind herzlich eingeladen.

### FG Jona

#### Tagesausflug Seidenfarm Fluck und Städtchen Willisau

Donnerstag, 20. August ab 7.45 Uhr

**Anmeldung bis 30. Juli**

bei Barbara Hediger | 079 230 17 07

## Kolping

### Töfflitreffen

**Sonntag, 5. Juli | 11 Uhr**

**Im Schrennen Jona**

Staunen, Essen und Trinken, Plaudern

### ü60-Treffen

**Donnerstag, 9. Juli | 11.30 Uhr**

Mit dem Bike oder Auto zum Flugplatz  
Schänis.

### Minigolf Lido

**Freitag, 17. Juli | 19 Uhr**

Wer trifft besser?

### Programm-Sitzung

**Mittwoch, 22. Juli | 19.05 Uhr**

**Lokal | im Garten**

Interessierte sind willkommen.



AZB  
8645 Jona

Post CH AG

katholisch in Rapperswil-Jona // Nr. 7/2026

Retouren an: Postfach 2141



Vor den Sommerferien, am 5. Juli, findet um 10.30 Uhr in der Kapelle St. Dionys ein Familiengottesdienst statt. Infos siehe Seite 11.

## In Verbundenheit: UNSERE NEWSLETTER

Immer am Montagmorgen versenden wir zur Vertiefung des Evangeliums vom vergangenen Sonntag einen **Impuls** und am Freitagmorgen einen **Newsletter**, der Sie über die Anlässe der kommenden Woche informiert.

Wenn Sie interessiert sind, **melden Sie sich** über die Website: [www.krj.ch](http://www.krj.ch) oder das Sekretariat.

[www.krj.ch](http://www.krj.ch)



 **Klimaneutral**  
Unternehmen

ClimatePartner.com/14534-2003-9001

